

## 9.A.15

### Politik und Gesellschaft

# Analyse der Altersgruppen in Deutschland – Kindheit, Jugend, Alter

Sandra Meyer



© Colourbox

Diese Einheit stellt die Ergänzung zur Grundstufen-Einheit „Die verschiedenen Altersgruppen in Deutschland“ dar. Hier wird die gesellschaftspolitische Dimension dieses Themas unter die Lupe genommen. Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Möglichkeiten der Einordnung und der Einstufung der verschiedenen Altersgruppen kennen. Hierzu gehört nicht nur die altersspezifische Einteilung in Kindheit, Jugend und Alter und die damit einhergehende Problematik der Einteilung in Jung und Alt, sondern auch die Einteilung in Generationen und Jugendkulturen.

---

#### KOMPETENZPROFIL

- Niveau:** Aufbaustufe
- Wortschatz:** Altersstufen (Kindheit, Jugend, Alter), Generationen (z. B. Babyboomer, Generation Z), Jugendkulturen (z. B. Hippies, Emos), gesellschaftliche Wertung der Jugend und des Alters
- Medien:** Lesetexte, Film, veranschaulichende Fotos, Diskussionsgrundlagen
-

## Auf einen Blick

### 1. Wortschatz aktivieren

- |      |   |   |                                      |
|------|---|---|--------------------------------------|
| M 01 | Kindheit, Jugend, Alter                               | W | Alterseinteilungen                   |
| M 02 | Boomer, Gen X, Y oder Z? – Welche Generation bin ich? | W | Generationen, Benennung und Merkmale |
|      |   | G | Komposita, Wörter aus dem Englischen |

### 2. Wortschatz anwenden und Texte lesen

- |      |  |   |                                      |
|------|--|---|--------------------------------------|
| M 03 | Die Kindheit – Gab es früher keine Kinder?         | W | historischer Blick, Rousseau         |
| M 04 | Rocker, Popper, Punk & Co – Jugendkulturen         | W | verschiedene Jugendkulturen          |
| M 05 | Erwachsen, reif & mündig – Ab wann ist man alt?    | W | gesellschaftliche Wertung des Alters |
| M 06 | Popkultur, Jugendkult, Jugendwahn – Auf ewig jung? | W | Stellenwert von Jugend und Alter     |
| M 07 | Warum ist jung sein besser? – Gründe               | W | Stellenwert von Jugend und Alter:    |
|      |  | G | Synonyme                             |
| M 08 | Zwei Generationen, zwei Welten? – Lesetext         | W | Generationenkonflikt: Klimakrise     |
| M 09 | Fragen zum Lesetext                                | W | Generationenkonflikt: Klimakrise     |

### 3. Test und Selbsteinschätzung

- |      |   |   |                         |
|------|---|---|-------------------------|
| M 10 | Bist du fit? Kindheit, Jugend, Alter          | W | Kindheit, Jugend, Alter |
| M 11 | Meine Wortschatzliste Kindheit, Jugend, Alter | W | Kindheit, Jugend, Alter |

#### Legende

- W kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- G kennzeichnet die behandelte Grammatik







Hinweise und Lösungshinweise zu den Materialien finden Sie ab Seite 22.

## Boomer, Gen X, Y oder Z? – Welche Generation bin ich?

M 02

### Aufgabe 1:

In einer Bevölkerung leben immer Menschen unterschiedlichen Alters zur gleichen Zeit. Das können bis zu 6 Generationen sein. Die Menschen einer Generation verbinden gemeinsame Erlebnisse wie ein Krieg oder eine Pandemie. Im Folgenden siehst du einen Überblick über die Generationen, die es im Moment gibt.

<p>geboren zwischen 1922 und 1945, prägende Erlebnisse: das Ende des ersten Weltkriegs sowie den zweiten Weltkrieg und/oder die Nachkriegszeit in ihrer Kindheit und Jugend.</p> 	<p>geboren zwischen 1946 und 1964, sind die erste Nachkriegsgeneration nach dem zweiten Weltkrieg, haben das Wirtschaftswunder der 1950er Jahre erlebt und sind der geburtenreichsten Jahrgang.</p> 	<p>geboren zwischen 1965 und 1980, wurde in ihrer Kindheit stark geprägt durch die Wirtschaftskrise und eine aufkommende Scheidungsrate. Erlebte steigende Arbeitslosigkeit und Niedriglohnjobs.</p> 
<p><b>Silent Generation</b></p>	<p><b>Babyboomer</b></p>	<p><b>Generation X</b></p>
<p>geboren zwischen 1980 und 1993, haben die Jahrtausendwende erlebt und bekamen den Internetboom und die Globalisierung mit, haben ein sehr hohes Bildungsniveau. Sind die ersten Digital Natives.</p> 	<p>geboren zwischen 1994 und 2010, auch als Generation YouTube genannt; hat die Digitalisierung des Alltags bereits komplett in ihr Leben integriert.</p> 	<p>Kinder, geboren ab 2010, die erste Generation, die komplett im 21. Jahrhundert aufwachsen wird. Sind schon vor ihrer Geburt Teil der sozialen Netzwerke (durch ihre Eltern).</p> 
<p><b>Gen(eration) Y</b></p>	<p><b>Generation Z</b></p>	<p><b>Generation Alpha</b></p>

Fotos: © Colourbox

**Aufgabe 2:**

Was ist gemeint? Lies dir die Sätze durch und finde das passende Wort in Aufgabe 1.

Tipp: Es sind immer zusammengesetzte Nomen.

1. Die Zeit nach dem 1. oder 2. Weltkrieg: \_\_\_\_\_
2. Die Generation, die nach dem Krieg geboren wurde: \_\_\_\_\_
3. In den 1950er-Jahren ist die Wirtschaft gewachsen: \_\_\_\_\_
4. Wenn es der Wirtschaft nicht so gut geht: \_\_\_\_\_
5. Wenn viele Menschen sich scheiden lassen, dann ist die \_\_\_\_\_ noch.
6. Wenn man für eine Arbeit wenig Geld bekommt: \_\_\_\_\_
7. Der Wechsel von 1999 auf das Jahr 2000: \_\_\_\_\_
8. Als das Internet immer wichtiger wurde, sprach man von einem \_\_\_\_\_
9. Wenn es in einer Gesellschaft viele gebildete Menschen gibt, dann ist das \_\_\_\_\_ sehr hoch.

**Aufgabe 3:**

Die verschiedenen Generationen haben eine unterschiedliche Einstellung zur Arbeit. Setze die Silben richtig zusammen.

1. Da für die Babyboomer die Arbeit sehr wichtig ist, findet man in dieser Generation viele: \_\_\_\_\_ L I C E A N D W O R K
2. Die Generation X betrachtet Arbeit nicht mehr als das Wichtigste in ihrem Leben. Sie wollen eine gute \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ L I F E W O R K B A L A N C E
3. Ganz anders als die Generation X trennt die Generation Y nicht mehr zwischen Arbeit und Privatleben. Es entsteht der „Work-Life-Blend“ und das \_\_\_\_\_ O F H O M E L I F E wird wichtig.
4. Die Generation Z entwickelt sich wieder ins Gegenteil. Privates wird wieder sehr wichtig. Der \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ T O 9 J O B 5 hat einen hohen Stellenwert.

## Jugendkulturen: eine Auswahl

### Punk:

Entsteht in New York und kommt dann nach London. Viele Arbeitslose und



Studenten gehören dem Punk an. Es werden Drogen konsumiert. Sie produzieren ihre Musik selbst. Sie gestalten ihre Kleidung selbst. Typisch: zerfetzte Kleidung, Nieten, Kampfstiefel, Sicherheitsnadeln, Aufnäher, Tattoos, Piercings, aufgestellte bunte Haare (Irokesen-Frisur), Anarchie-Symbol. Die Musik ist schnell, aggressiv, wütender Gesang. Bekannte Bands: Ramones, Sex Pistols.

### Hippies:

Entsteht in den USA. Vor allem Studenten aus der Mittel- und Oberschicht werden zu Hip-



pies. Typisch: Auffällige bunte Kleidung, lange Haare, Sandalen (Jesus-Slatschen), viel Schmuck, Symbole: Peace-Zeichen, Hippie-Bus. Hippies sind für Frieden, freie Liebe, Natur, wollen sie beschützen. Sie sind gegen Krieg. Vorbilder: Christus, Buddha, Gandhi. Schlagwort: Flower Power. Sie nehmen Drogen: Marihuana und LSD. Schönster Song: *San Fransico* von Scott McKenzie, berühmtester Film: *Easy Rider*.

### Rocker:

Viele aus dem Krieg heimkehrende Soldaten suchen nach einer Gemeinschaft. Sie treffen sich in Motorradclubs. Typisch: Motorradjacken aus Leder mit Nieten und Spikes. Sie hören Rock 'n' Roll und Country-Musik.



### Metal:

Diese Jugendkultur entstand vor allem durch den gleichnamigen Musikstil. Mittlerweile ist die Zuhörerschaft der Metalmusik unterschiedlich alt. Typisch: Kleidung mit Bandnamen, schwarze Lederkleidung, lange Haare, Tattoos. Gemeinsamkeiten können sein: Interesse für die Figur des Teufels, literarische Gattungen wie Fantasy, SciFi, Horror, die nordische Mythologie, Gefühle wie Angst, Grauen und Trauer.

### Popper:

Diese Jugendlichen mögen Konsum. Sie stammen meistens aus der wohlhabenden Mittel- und Oberschicht. Typisch: langer Pony (Popper-Schnitt) und Markenkleidung wie Benetton und Lacoste. Sie rauchen teure Zigaretten, fahren oft Vespa. Popper sind das Gegenteil der konsumkritischen Punks oder Hippies. Musik: Pop. Ihr Motto: Spaß am Leben.



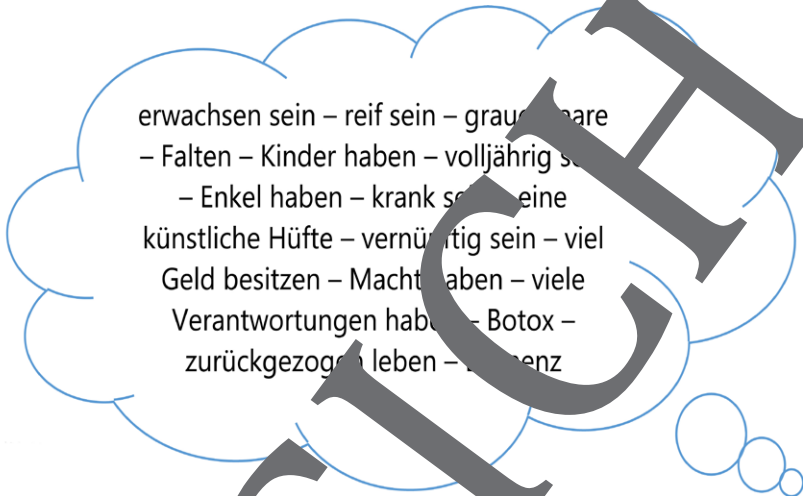
Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Jugendkultur#Hippies> | Fotos: de:Benutzer:Calzimide / gemeinfrei (Punk); Derek Redmond / Paul Campbell / CC BY-SA 3.0 (Hippies); Triton Rocker / CC BY-SA 3.0 (Rocker); Andreas Bohnenstengel / CC BY-SA 3.0 (Popper)

## M 05      Erwachsen, reif & mündig – Ab wann ist man alt?

### Aufgabe 1:

Was bedeutet alt sein eigentlich? Was macht einen Menschen zu einem alten Menschen? Kreise ein, was deiner Meinung nach gleichbedeutend mit „alt“ ist.

Diskutiert in der Klasse die Frage:  
Wann ist ein Mensch alt?















erwachsen sein – reif sein – grau Haare  
 – Falten – Kinder haben – volljährig sein  
 – Enkel haben – krank sein – eine künstliche Hüfte – vernünftig sein – viel Geld besitzen – Macht haben – viele Verantwortungen haben – Botox – zurückgezogen leben – Pension

### Aufgabe 2:

Seht euch die Fotos an. Diskutiert die folgenden Fragen in der Klasse:

- Wer ist jung?
- Wer ist jünger? Wer ist älter?

Welche Personen auf den Fotos sind alt? Ist für B vielleicht E schon alt?

<b>A</b> 	<b>B</b> 	<b>C</b> 	<b>D</b> 	<b>E</b> 	<b>F</b> 
Baby	Kind	Teenager	Mitte 20	Mitte 30	Mitte 40
<b>G</b> 	<b>H</b> 	<b>I</b> 	<b>J</b> 	<b>K</b> 	<b>L</b> 
Mitte 50	Mitte 60	Mitte 70	Mitte 80	Mitte 90	100 Jahre

### Aufgabe 3:

Welche Rolle spielen dabei die Kriterien im Kasten beim Thema „alt“?

Diskutiert wieder in der Klasse.

Geschlecht – Gesundheit –  
 sozialer Status – Nationalität –  
 Einkommen – Familienstand

# Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.  
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online  
14 Tage lang kostenlos!

[www.raabits.de](http://www.raabits.de)

